

## spurensuche im schloßbergmuseum

#### Hallo liebe Entdecker:innen!

Ich bin Benni der Benediktiner. Geh mit mir zusammen auf Spurensuche im Schloßbergmuseum Chemnitz. Solltest du nicht alle Aufgaben lösen können oder deine Ergebnisse vergleichen wollen, kannst du dir an der Kasse das Lösungsblatt abholen.

Diese Aufgaben kannst du auch zuhause lösen: In In



viel spaß



### kreuzgang

Wenn du mit dem Ausstellungsrundgang beginnst, betrittst du einen besonderen Ort. Dieser wird
Kreuzgang genannt, weil hier Mönche umhergingen und beteten. Das Gebäude des heutigen
Museums war früher ein Benediktinerkloster. Der Kreuzgang hat vier Seiten und in der Mitte siehst
du einen Innenhof. Die Farbe des Bodens ist
Erinnern dich die Wände und Fenster an etwas? Was kannst du hören und riechen?

Sieh einmal aus dem ersten Fenster zum Innenhof und betrachte die Schloßkirche. Sie ist die frühere Klosterkirche und damit der wichtigste Teil der Anlage. Die Bauart der Kirche stammt aus der Zeit der Gotik. Wenn du die Formen der Kirchenfenster genauer betrachtest, kannst du die Kreise, Tropfen und Spitzbögen sehen. Der Name dieser gotischen Fensterformen ist:

a) Maßwerk b) Blütenwerk c) Tränenwerk.

Entdeckst du alle Tiere, die im Kreuzgang versteckt sind? Achte dabei genauer auf die Decke und die großen Steinarbeiten an der Wand. Übrigens: Du siehst über dir ein Kreuzrippengewölbe. Dabei sind die Rippen aus Stein in Kreuzen angeordnet und sorgen für den Halt der Decke.



# In diesem Wortsuchspiel findest du senkrecht, waagerecht und diagonal alle 10 Tiernamen wieder.



	Name of the last o	ALTO THE PARTY OF							and the second					
D	K	L	N	N	0	У	Р	R	D	U	С	В	N	Е
J	5	С	н	w	A	N	A	F	×	L	۲	Е	x	×
R	A	0	L	0	K	A	L	F	z	R	F	A	н	N
Е	F	Р	F	5	A	D	M	Q	U	Н	U	W	R	R
н	5	F	Ι	Р	Е	L	I	K	A	2	2	M	В	U
×	D	A	Н	Р	F	Е	R	D	F	W	J	D	A	Z
V	R	U	R	Q	L	X	Z	Е	٧	Т	R	Н	Е	Α
A	С	U	z	Q	С	٧	G	G	Т	F	G	X	R	Н
N	D	K	٧	н	X	K	Z	S	0	Е	Z	В	5	K
С	Н	D	K	В	A	Τ	A	D	R	A	С	Н	E	Т
5	M	5	0	У	Е	S	W	Q	I	У	<b>y</b>	Ν	G	Α
Q	K	Ε	Ι	Z	U	Т	Е	M	0	С	2	L	Q	U
A	Е	Τ	G	5	N	U	I	н	U	Z	٧	J	M	В
A	F	Q	Р	N	z	В	0	L	Н	Q	W	N	Q	Е
D	K	В	0	Е	G	В	N	L	0	Е	W	Е	В	w

Gehe bis zum Ende des Kreuzganges,	wo du eine große Holztür siel	hst. Auf dem schwarzen
Türknauf ist der Kopf eines	zu sehen.	

Um das Portal siehst du rote Steinsäulen, du darfst sie berühren.

Das Material ist aus einem Chemnitzer Steinbruch und heißt *Porphyr*.

Hier in der Stadt sind viele Häuserfassaden mit diesem regionalen Gestein geschmückt.

Kannst du den roten Stein auch noch woanders im Museum entdecken?



### Rapitelsaal

Die Wände neben dem Eingang bestehen zum Teil aus Säulen.

Wie viele zählst du?

Schau auf das Schild neben dem rechten Fenster. Wie wurde dieser Raum genannt?

Wenn du dich in den Raum stellst, kannst du trotzdem noch in den Kreuzgang hineinblicken. Was denkst du, warum keine geschlossenen Wände eingebaut wurden?

- **a)** Der Zugang war einigen Mönchen verboten.

  Deswegen musste von Drinnen schon zu sehen sein, wer den Raum betreten wollte.
- b) In diesem Raum saß der Abt, der Vorsteher des Klosters. Er musste hören können, was im Haus passiert.
- c) Damit die Novizen, also die Lehrlinge der Mönche, vor dem Raum die Mönchsregeln hören konnten. Diese wurden jeden Tag in der Früh vorgelesen.



### Refektorium

Im Raum »Passion und Erlösung« ist der Boden an einer Stelle aus Glas. Gehe hinüber und stell dich einmal drauf.

Was siehst du unter dir?

- a) Trümmer einer barocken Sauna
- b) Ruinen einer antiken Waschküche
- c) Reste einer mittelalterlichen Heizungsanlage



Die großen Fenster im Raum haben keine glatten Glasflächen, sondern bestehen aus vielen runden Glasflächen mit schwarzen Fassungen. Diese werden Butzenscheibenfenster genannt. Was gefällt dir an den Fenstern?

Tipp: Zuhause findest du auch Bilder im Internet.

### großer saal ausstellung bildersaal chemnitzer geschichte

Hier ist die Ausstellung der Chemnitzer Stadtgeschichte zu sehen. Das alte Chemnitz war von einer Stadtmauer mit Türmen umgeben. Davon steht heute nur noch einer - der Rote Turm. Entdeckst du ihn auf dem Modell? Wo ist der Markt mit dem Rathaus? Und gab es den Schloßteich damals schon?

Schließ einmal deine Augen und höre genauer hin. Sind dir die Geräusche aufgefallen? Vielleicht ist das nicht der pfeifende Wind oder bloß ein Knacken im Gebälk. Im Museum wird erzählt, hier gäbe es einen lieben Hausgeist.

Welchen Namen möchtest du ihm oder ihr geben?



In diesem Raum sind auch einige Besonderheiten versteckt... Hier liegt etwas auf einem Podest. Um welchen Rohstoff handelt es sich?

Was kann damit gemacht werden?

In der Nähe sind sechs Gemälde von Kaufleuten zu sehen, die früher in Chemnitz mit diesem Rohstoff gehandelt haben.



Auf einigen Gemälden siehst du die Stadt Chemnitz aus verschiedenen Blickwinkeln gemalt. Der Maler Alfred Kunze hat 1909 das ehemalige König-Albert-Museum, die Oper und die Petrikirche abgebildet.

Wie heißt dieses Bild?

- a) Blick auf den Albertplatz
- b) Blick auf den Königsplatz
- c) Blick auf den Theaterplatz

Findest du in den ausgestellten Gemälden den Roten Turm wieder? Und was erkennst du noch wieder?



Nachdem du auf Spurensuche im Schloßbergmuseum warst, kannst du nun versuchen dieses Brückenrätsel zu lösen.

Die Lücken lassen sich mit Wörtern aus diesem Heft füllen. Beim Brückenrätsel musst du die Lücken zwischen den zwei Wörtern so füllen, dass ein sinnvolles Wort entsteht. Bsp.: Maß \_ \_ \_ \_ form zu Maßwerkform

Schloß \_ \_ \_ museum

Baum \_ \_ \_ zweig

Butzen \_ \_ \_ \_ \_ fenster

Kreuz \_ \_ \_ \_ gewölbe

vielen dank für deinen besuch des schloßbergmuseums



Herausgeber: Kunstsammlungen Chemnitz Generaldirektor: Dr. Frédéric Bußmann Texte: Bildung und Vermittlung Abbildungen Benni: Sara M.T. Richter-Höhlich



